

Berichtsvorlage öffentlich

Federführendes Amt Gesundheitsamt	Nr. 140/2024
---	------------------------

Betreff:

Finanzielle Situation der Betreuungsvereine im Kreis Warendorf

Beratungsfolge	Termin
Ausschuss für Soziales und Gesundheit Berichterstattung: Frau Lerche (Gesundheitsamt) und Frau Lindstedt (Innosozial)	05.09.2024

Beschlussvorschlag:

Zur Information.

Erläuterungen:

Im November 2023 hatten die Betreuungsvereine Innozial im Kreis Warendorf e. V. sowie SKM e. V. Lippstadt Anträge auf finanzielle Unterstützung durch den Kreis Warendorf gestellt.

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hatte den Antrag von Innozial zunächst unterstützt.

Im Hinblick auf den für 2024 zu erwartenden und zwischenzeitlich umgesetzten Inflationsausgleich seitens des Landes sowie eine etwaige Anpassung der VBVG-Tarife (Gesetz über die Vergütung von Vormündern und Betreuern) seitens des Bundes wurde mit der Politik vereinbart, die Beratung der offenen Finanzierungsfragen auf das Jahr 2024 zu verschieben.

Es folgten weitere Anträge auf finanzielle Förderung (Februar 2024: Diakonie Ruhr-Hellweg e. V., Mai 2024: INI Betreuung e. V.). Der Antrag der Diakonie Ruhr-Hellweg e. V. ist zwischenzeitlich gegenstandslos, da der Verein die Betreuungen im Kreis Warendorf aufgegeben hat.

Dem entstandenen Wunsch der Politik zur Vorstellung der Tätigkeit und Finanzierungslage der Betreuungsvereine kommt der Betreuungsverein Innozial im Kreis Warendorf e. V. in der Sitzung nach. Das Gesundheitsamt wird allgemein in das Thema einführen.